

Krankheitsvertretung: Ab welcher Dauer einen Elternabend machen?

Beitrag von „ABCXYZ“ vom 11. Oktober 2011 14:30

Hallo, da ich momentan als Krankheitsvertretung arbeite und oftmals nur wenige Wochen / Monate an einer Schule bin, würde ich gerne wissen, ab welcher Dauer ihr es angebracht haltet, einen Elternabend zu machen. Sicherlich versteht ihr, dass ich keine große Lust habe, 10 Elternabende pro Jahr zu machen (unter anderem auch, weil ich meist sehr weit fahren muss) ;-). Die Eltern sind aber schnell eingeschnappt, wenn man ihnen zu verstehen gibt, dass man bei einer kurzen Dauer keinen Elternabend machen möchte (obwohl ich jederzeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung stehe). Weiterhin habe ich schon von den Schulleitungen verschiedene Erwartungshaltungen mitbekommen und ich möchte ungern einen schlechten Eindruck hinterlassen. Daher würde ich gerne eure Meinung dazu hören. Die Entscheidung hängt wohl auch davon ab, welche Fächer ich unterrichte und wie viele Stunden ich in der Klasse bin. Oder?

LG